

# Gegen Schulleiter vorgehen

Beitrag von „Zweism“ vom 7. April 2017 18:02

## Zitat von Meike.

Ich sehe das ja ähnlich, nur erwarte ich das eben von den Kollegen auch. Vor allem von mir. Ich finde, dass wenn der Lehrer nicht passt, dann leiden die Schüler darunter, werden demotiviert, nicht gefördert etc - und die sind weitaus abhängiger als ein Kollegium, zumal ein lebenszeitverbeamtetes, das vielfältige Möglichkeiten hat, sich zu wehren. Oft tun sie es nicht, sondern jammern.

Mir geht es auch darum, dass man diese "der muss weg"-Haltung mal überdenkt.

Wie eine Schulleitung leitet, hängt zu einem gewissen Teil auch davon ab, wie das Kollegium zusammen steht und mitlenkt. Menschen, die persönliche Probleme haben, kann man sich wegwünschen - oder sich überlegen, wie man behandelt werden möchte, wenn man selber welche bekommt. Was morgen früh passieren kann. Jedem von uns.

Natürlich erwarte ich das von Kollegen auch. Wenn der Lehrer nicht passt oder "schlecht" ist, dann leiden natürlich die Schüler. Wenn es dann aber zusätzlich auf der Leitungsebene nicht "passt", dann sind die Schüler auch chancenlos. Ein guter Schulleiter sorgt dafür, dass sein Kollegium gut arbeitet und gut arbeiten kann. Es hängt auch vom Kollegium ab, natürlich, aber grundsätzlich sorgt eine Schulleitung für das Lenken, damit sich alle anderen auf ihr Kerngeschäft Unterricht und auf ihr sonstigen Aufgaben konzentrieren können.